Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.



Inspired by Martin French

Liebe Community von digitales MV,

die Zukunft ist grün, digital und vernetzt. Und ich bin überzeugt: Mecklenburg-Vorpommern hat das Potenzial, diese Zukunft nicht nur mitzugestalten, sondern in entscheidenden Bereichen zu einem der internationalen Vorreiter zu werden!

GreenTech ist für mich weit mehr als ein technologischer Trend. Es ist eine echte Leidenschaft. Mich begeistert die Vorstellung, wie wir mit Innovationskraft, digitalen Technologien und unternehmerischem Mut Lösungen entwickeln können, die wirtschaftlichen Erfolg mit Klima- und Ressourcenschutz verbinden. Gerade hier in Mecklenburg-Vorpommern sehe ich dafür außergewöhnliche Chancen.

Unser Bundesland vereint einzigartige Stärken: erneuerbare Energien, maritime Wirtschaft, innovative Forschung, eine leistungsfähige Landwirtschaft und eine wachsende Digitalwirtschaft. Ob grüner Wasserstoff, intelligente Energiesysteme, nachhaltige Mobilität, Kreislaufwirtschaft oder KI-gestützte Umwelttechnologien – überall entstehen neue Möglichkeiten für Wertschöpfung, attraktive Arbeitsplätze und internationale Kooperationen.

Die Herausforderungen der grünen Transformation sind global. Unsere Lösungen sollten es ebenfalls sein! Als Teil des Ostseeraums und eingebettet in europäische Innovationsnetzwerke kann Mecklenburg-Vorpommern zur Brücke zwischen regionaler Kompetenz und internationalen Märkten werden.

Was mich besonders antreibt, sind die Menschen hinter diesen Entwicklungen: kreative Gründerinnen und Gründer, mutige Unternehmen, engagierte Forschende und all jene, die nicht nur über Veränderung sprechen, sondern sie aktiv voranbringen.

Genau hier liegt auch die Stärke unseres Ökosystems digitales MV: Wir bringen Kompetenzen zusammen, schaffen Verbindungen und machen Innovation möglich. Denn die besten Ideen entfalten ihre Wirkung dort, wo Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Unternehmensgeist aufeinandertreffen. Im aktuellen Podcast des digitalen MV spreche ich genau über diese Chancen, die sich mit Green Tech ergeben, weil das Zusammenspiel verschiedener Akteure bei uns im Land, wie der Landesenergie- und Klimaschutzagentur (LEKA MV) mit dem digitalen MV, mit den DIZen und der Wirtschaftsförderung, bereits sehr gut funktioniert.

Meine Vision ist klar: Mecklenburg-Vorpommern soll nicht nur Standort der Energiewende sein, sondern Heimat einer international sichtbaren GreenTech-Innovationslandschaft!

Dafür brauchen wir Mut, Zusammenarbeit und den festen Willen, groß zu denken. Lasst uns gemeinsam zeigen, wie viel Zukunft in unserem Land steckt!

Smarte und grüne Grüße



Martin French

Digitalisierungsbotschafter & Referent Wirtschaftsförderung Landkreis Rostock GmbH

Aus der Stabsstelle: Podcast Folge 47: Green Tech als Chance für Mecklenburg-Vorpommern – Zu Gast: Martin French.



In der neuen Folge des Podcasts „digitales MV“ spricht Mareike Donath mit Martin French, Referent der Wirtschaftsförderung des Landkreises Rostock und Digitalisierungsbotschafter, über das Potenzial grüner Zukunftstechnologien.

Ein weiterer Schlüssel liegt für ihn in der Zusammenarbeit in MV: „Diese Schwarmintelligenz bei uns im Land zwischen beispielsweise LEKA MV, digitales MV und Wirtschaftsförderung, das klappt super.“

🎤 Jetzt Folge 47 anhören

digitales MV | Kofinanziert von der Europäischen Union | MV tut gut.

Aus der Stabsstelle:



Rückblick zum digitalen Botschafterfrühstück am 29.10.2026

Beim Botschafterfrühstück am 29. Oktober standen digitale Bildung und KI im Mittelpunkt. Christine Bach zeigte, wie KI Lernprozesse unterstützen kann, etwa durch den Einsatz von KI-Avataren. Prof. Dr.-Ing. Matthias Wißotzki gab Einblicke in „WearOne“, ein intelligentes Sensorshirt, das Bewegungen analysiert und direkt Feedback gibt. Beide Beispiele zeigen Möglichkeiten auf, wie KI die Qualität unseres Zusammenlebens beeinflussen und steigern kann.

Unser Impuls: Digitalisierung schafft dann echten Mehrwert, wenn sie konkrete Bedürfnisse aufgreift und Lösungen nah am Menschen entwickelt.

Mehr zum Thema Digitalisierung im Bildungssektor mit Christine Bach am 19. November bei der BILDUNG.DIG!TAL in Rostock.

👉 **Hier geht's zur BILDUNG.DIG!TAL Rostock 2026**

Aus dem InnovationPort Wismar: Rückblick zur KI-Konferenz

Am 13. Oktober brachte die KI-Konferenz 2026 im InnovationPort Wismar Wissenschaft, Wirtschaft und regionale Praxis zusammen. Unter dem Motto „KI verstehen. Chancen erkennen. Entscheidungen treffen.“ gab es Fachvorträge und Austausch zu aktuellen Chancen und Herausforderungen rund um KI.

Mit 145 Anmeldungen, fast 90 Gästen vor Ort und rund 30 Teilnehmenden im Livestream war das Interesse groß.

Warum gerade kurze Entscheidungswege und Flexibilität im Mittelstand der größte Wettbewerbsvorteil bei der KI-Transformation sind? Die Antwort auf diese und weitere themenrelevante Fragen findet ihr im:

👉 **Rückblick zur KI-Konferenz 2026**





Aus dem DIZ Schwerin: „GEFÄLLT MIR – Das Social Media Event“ am 12.11.2026

Social Media ist längst mehr als Likes und Reichweite. Am 12. November geht es im Digitalen Innovationszentrum Schwerin darum, wie Unternehmen, Verwaltung und Selbstständige in der täglichen Content-Flut sichtbar bleiben und welche Rolle KI dabei spielt.

Mit dabei sind unter anderem Carina Lutze von XING und die KLUGSCHEISSERINNEN Judith Kenk und Michaela Dyck. Euch erwarten Impulse, Praxiswissen und Austausch rund um Social Media, Content und digitale Kommunikation. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Infos und die Anmeldung findet ihr hier.

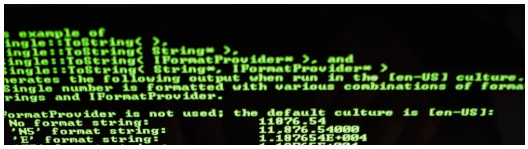
Aus dem DIZ Neubrandenburg: Veranstaltungsreihe „Nachfolge entdecken“

Wer sich selbstständig machen möchte, muss nicht bei null anfangen. In Mecklenburg-Vorpommern suchen aktuell rund 1.500 Unternehmen eine Nachfolge außerhalb der eigenen Familie. Für Gründungsinteressierte eröffnet das einen anderen Weg ins Unternehmertum: ein bestehendes Unternehmen übernehmen, Strukturen und Erfahrungen nutzen und gleichzeitig eigene Ideen einbringen.

Wie das konkret funktionieren kann, zeigt „Nachfolge entdecken“ am 19. November in Neubrandenburg. Praxisbeispiele, Beratungsangebote und persönliche Gespräche geben Einblicke in den Weg zur Unternehmensnachfolge.

👉 **Mehr erfahren und anmelden**





Aus dem Partnernetzwerk: APT Workshop „Tatort



Cyberangriff: Der Insider“ am 27.11.2026

Was passiert, wenn vertrauliche Unternehmensdaten plötzlich außerhalb der Organisation auftauchen? Beim interaktiven Workshop „Tatort Cyberangriff: Der Insider“ am 27. November können Teilnehmende selbst zum Ermittlerteam werden.

Gemeinsam mit der IHK zu Rostock lädt die APT GmbH dazu ein, einen realitätsnahen Cybervorfall Schritt für Schritt zu analysieren. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht technische Details, sondern Entscheidungsfindung, Krisenmanagement und die Frage, wie Unternehmen ihre Cyberresilienz stärken können.

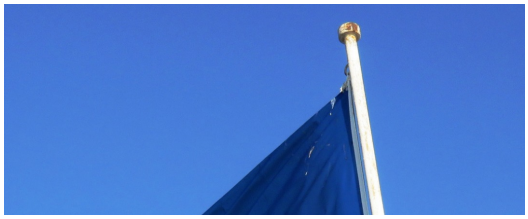
👉 **Mehr erfahren und anmelden**

Veranstaltungshinweis: BILDUNG.DIG!TAL Rostock 2026 – Messe und Kongress für digitale Bildung

Wie kann digitale Bildung im Alltag konkret funktionieren? Am 19. November bringt die BILDUNG.DIG!TAL in der Stadthalle Rostock Lehrkräfte, Schulleitungen, pädagogische Fachkräfte, Schulträger und Bildungsverantwortliche zusammen.

Im Fokus stehen aktuelle Fragen rund um KI, digitale Unterrichtsgestaltung, Medienkompetenz und moderne Lernräume. Praxisnahe Vorträge und der direkte Austausch mit Fachleuten zeigen, welche digitalen Ansätze bereits funktionieren und welche Entwicklungen die Bildungswelt künftig prägen werden.

👉 **Mehr erfahren und Teilnahme sichern**



Aus der Europäischen Kommission: EU KIDS Act

Wie viel Schutz brauchen Kinder im



Netz? Die Europäische Kommission will darauf eine gemeinsame europäische Antwort geben und hat den EU KIDS Act vorgestellt. Im Mittelpunkt steht ein sichererer digitaler Raum für Kinder und Jugendliche.

Der Vorschlag setzt unter anderem auf altersgerechte Zugänge, sicherere Voreinstellungen und Maßnahmen gegen Funktionen, die Kinder besonders stark an digitale Angebote binden können. Gleichzeitig sollen Eltern und Erziehungsberechtigte besser dabei unterstützt werden, ihre Kinder im digitalen Alltag zu begleiten.

👉 **Mehr zum EU KIDS Act erfahren**

Gut informiert? Dann gerne teilen!

Du findest die Inhalte spannend? Dann teile den Newsletter mit deinem Netzwerk und bleibt gemeinsam auf dem neuesten Stand.

Hier geht's zur Newsletteranmeldung

Anbieter gemäß DDG (Digitale-Dienste-Gesetz)

Ministerium für Inneres und Bau
Mecklenburg-Vorpommern
Stabsstelle Digitaler Wandel
Arsenal am Pfaffenteich
Alexandrinenstraße 1
19055 Schwerin

Telefon: 0385 588-12289
E-Mail: sdw@im.mv-regierung.de

digitales MV

Kofinanziert von der Europäischen Union

MV tut gut.

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten,
können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.